

SCHADENSKATALOG FÜR NUTZFAHRZEUGE



ARVAL AUSTRIA GMBH

Juli 2023 – V2



ARVAL
BNP PARIBAS GROUP

For the many journeys in life

FAIRE FAHRZEUGBEWERTUNG

Bei der Rückgabe wird Ihr Leasingfahrzeug von einem unabhängigen Experten gemäß AGB nach Ö-Norm V5080 bewertet. Sie erhalten einen detaillierten Bericht mit Fotos von jedem registrierten Schaden.

Die Begutachtung umfasst folgende Kategorien:

- A. Karosserie
- B. Verglasung
- C. Lack
- D. Innenraum
- E. Ladefläche
- F. An- / Ein- und Aufbauten
- G. Motorraum / Unterboden
- H. Sonstiges/ Reifen

* Wenn Sie in Ihrem Servicepaket eine geschlossene Wartung vereinbart haben, entfällt die mechanische Bewertung.

FAIRE FAHRZEUGBEWERTUNG

Nutzfahrzeuge : Bewertung nach Klasse 3

| Bewertung | B Karosserie | Erläuterung |
|---------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Besonders gut Klasse 1 | Gänzlich unbeschädigt. Keine Beulen, Kratzer oder Roststellen | Gänzlich unbeschädigt, ohne Vorschäden, unfallfrei, keine Dellen, Beulen, Kratzer. Keine Stein- und Glasschäden, keine Roststellen. Nachweis der eventuell vorgeschriebenen Korrosionsschutzprüfung vorhanden. Sicherheitseinrichtungen funktionstüchtig. |
| Gut Klasse 2 | Kleine Beulen oder Kratzer. Geringe Steinschläge. Unpassendes Zubehör montiert | Vereinzelte kleine Dellen, Beulen oder Kratzer, Steinschläge, reparierte Glasschäden, Originalzubehör vorhanden. Genehmigtes Zubehör z.B. Freisprechanlage, Rammschutz, Radverbreiterung. Fach- und sachgemäße Unfallinstandsetzung mit geschraubten Originalteilen bzw. Ident-Ersatzteilen, die der Lebenserwartung von Originalteilen entsprechen. Nachweis von Korrosionsschutzprüfung vorhanden. Leichte Unfallschäden an sekundären Karosserieteilen, Reparatur nach Herstellervorschrift. Sicherheitseinrichtungen funktionstüchtig. |
| Genügend fahrbereit Klasse 3 | Beulen und Kratzer. Leichte Blebschäden. Diverse Roststellen. Frühere Unfallschäden behoben, aber Spuren sichtbar. | Vereinzelte Dellen, Beulen, Kratzer, leichte Blebschäden. Einzelne Roststellen, primär und sekundär tragende Bodengruppentteile nicht maßgeblich korrodiert. Frühere Unfallschäden instandgesetzt, aber Spuren sichtbar. Kein Nachweis der Korrosionsschutzprüfung vorhanden. Sicherheitsausstattungen, Sicherheitsgurte, Airbags. Sicherheitseinrichtungen vorhanden und funktionstüchtig. |
| Defekt Klasse 4 | Große Unfallschäden. Starke Durchrostungen. Beschädigung an tragenden Teilen. Verkehrssicherheit nicht gegeben. | Große Unfallschäden. Starke Durchrostungen bzw. Schäden an den Außenflächen, Beschädigungen an tragenden Karosserieteilen (Primärteilen) der Bodengruppen, z.B. sichtbare Deformation von Längs- und Querträgern, auch Durchrostung vorhanden. |

| Akzeptierter Zustand (laufleistungsanaloge Schäden) | Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanaloge Schäden) |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ Bis zu 5 Beulen und/oder Dellen ohne Lackabsplitterungen ≤ 2 cm Durchmesser max. pro Bauteil | <ul style="list-style-type: none"> – Nicht behobene sowie nicht fachgerechte instandgesetzte Schäden |
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ Abschürfungen an unlackierten Zierleisten und Stoßfängern | <ul style="list-style-type: none"> – Mehr als 5 Beulen und/oder Dellen ohne Lackabsplitterungen mit ≤ 2 cm Durchmesser pro Bauteil |
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ Fach- und sachgemäße Unfallinstandsetzung mit Originalteilen | <ul style="list-style-type: none"> – Eine oder mehrere Beulen und/oder Dellen ohne Lackabsplitterungen > 2 cm Durchmesser pro Bauteil |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Abschürfungen an unlackierten Zierleisten und Stoßfängern > 100mm |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Deformierte oder beschädigte Bauteile z.B Spiegelgehäuse, Radkastenverkleidung |

Akzeptiert

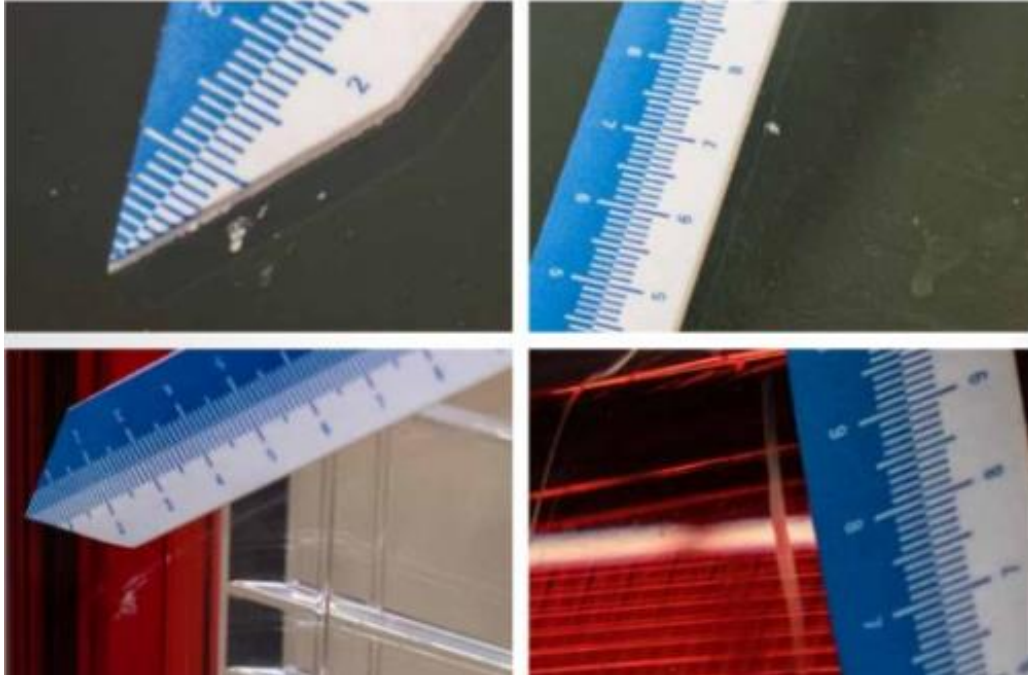


Nicht akzeptiert

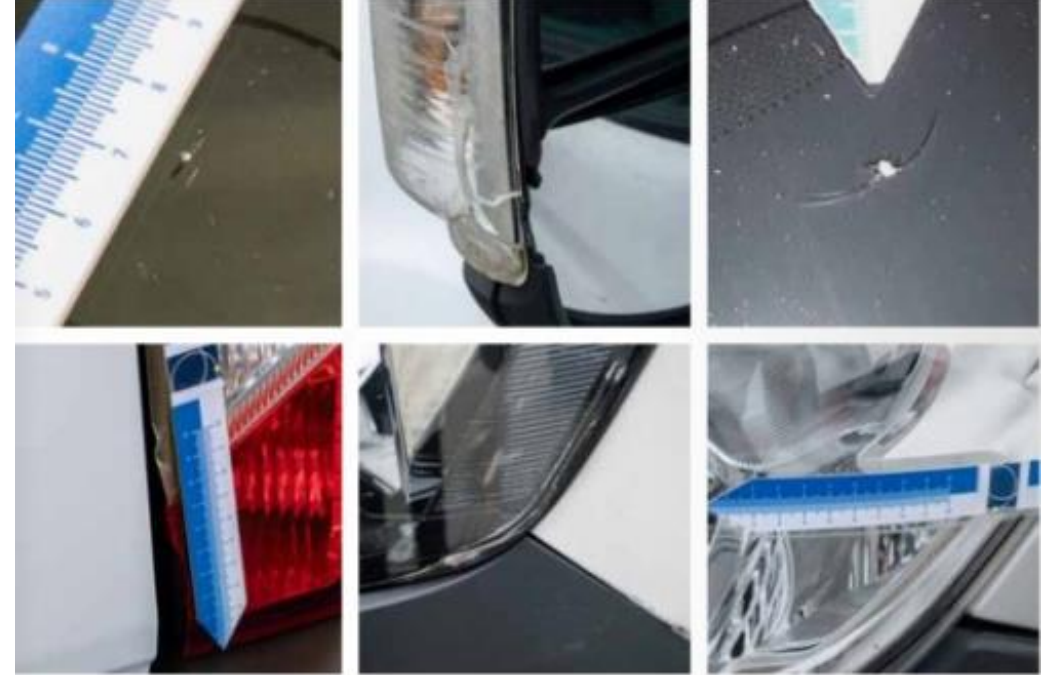


| Akzeptierter Zustand (laufleistungsanaloge Schäden) | Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanaloge Schäden) |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ✓ Schäden, die die Verkehrssicherheit und Betriebssicherheit nicht beeinträchtigen | – Schäden, die die Betriebs- und/oder Verkehrssicherheit beeinflussen; gilt für Front-, Seiten- und Heckscheiben sowie Beleuchtung, Steinschlag, Risse, Kratzer |
| ✓ Geringe Steinschläge bis 2 mm, die sich im Sichtfeld des Fahrers befinden - §57a muss möglich sein | – Optische Schäden an Front-, Seiten- und Heckscheiben sowie Beleuchtung, die z.B. durch unsachgemäße Nutzung des Eiskratzers verursacht wurden |
| ✓ Leichte Kratzer an Seiten- und Heckscheiben | – Nicht sach- und fachgerecht instandgesetzte Scheiben |

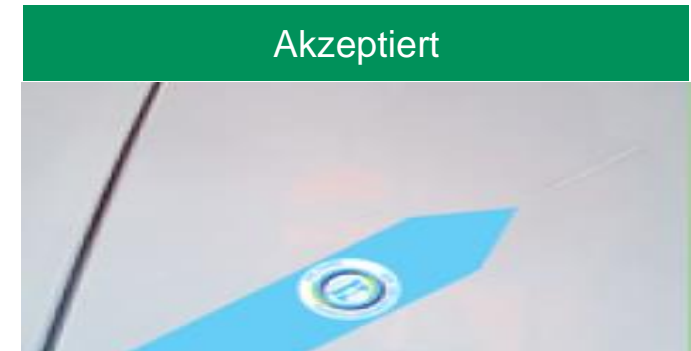
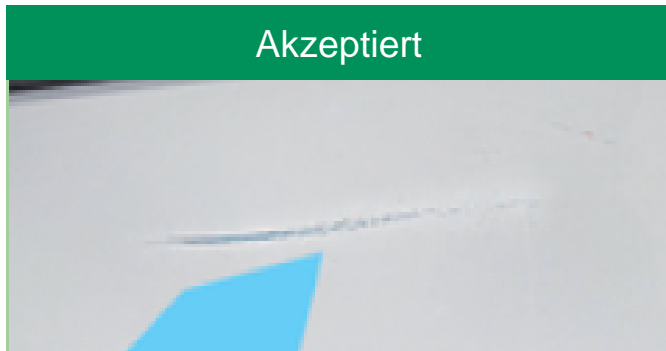
Akzeptiert



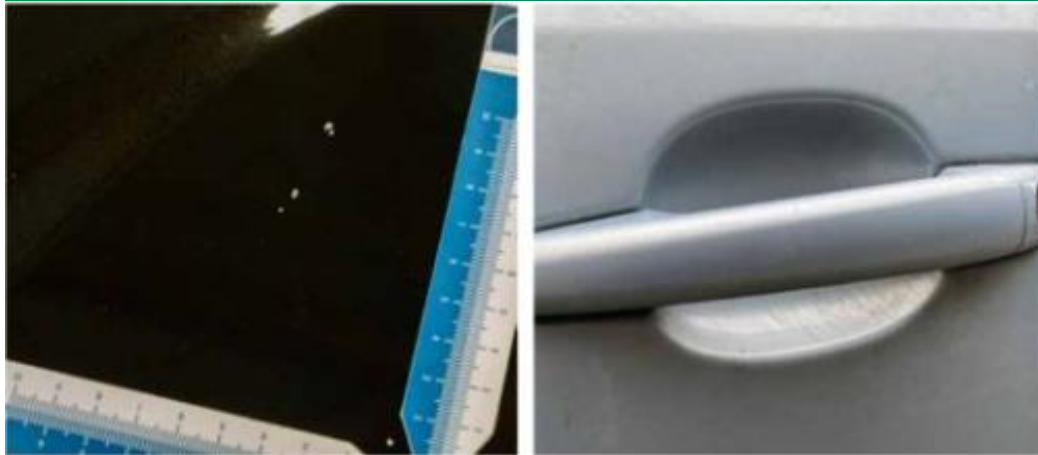
Nicht akzeptiert



| Akzeptierter Zustand (laufleistungsanalogue Schäden) | Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanalogue Schäden) |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| ✓ Originallack (ÖNORM V5051) oder sehr gute Neulackierung — analog Werklackierung | – Leichte Steinschlagschäden vorausgesetzt , diese bedecken mehr als ¼ des Bauteiles |
| ✓ Leichte Steinschlagschäden vorausgesetzt , diese bedecken weniger als ¼ des Bauteiles | – Lackschäden, Kratzer, Schrammen und Abnutzungsspuren, mit einer Länge von > 10 cm |
| ✓ Lackschäden, Kratzer, Schrammen und Abnutzungsspuren, die nicht bis zur Grundierung reichen, bis zu einer Länge von 10 cm | – Lackschäden, die eine Beilackierung erfordern (Kratzer + Lackabplatzer) |
| ✓ Abschürfungen und Kratzer am Türgriff, Lackabschürfung an Türkante und Stoßfänger | – Roststellen, die bis zur Grundierung reichen |
| ✓ Waschstraßenbeeinträchtigungen | – Lackschäden durch Harz- & Säureeinwirkung |
| | – Farbunterschiede als Folge von Teillackierungen bzw. (Teil)Folierung |
| | – Aufkleber, Beschriftungsfolien und Kleberückstände (Beseitigung wird berechnet) |



Akzeptiert



Nicht akzeptiert



| Akzeptierter Zustand (laufleistungsanaloge Schäden) | Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanaloge Schäden) |
|--------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ✓ Farbveränderungen / Farbverblassungen der Polster und Innenverkleidungen | – Verschmutzungen und/oder Beschädigungen sowie Abnutzungen, die eine Reinigung, einen Austausch bzw. eine Reparatur erfordern. Z.B Brandlöcher, sonstige Löcher oder Risse |
| ✓ Nicht mitfinanziertes Zubehör ausgebaut z.B. Handyhalterung, Freisprecheinrichtung | – Deutlich wahrnehmbare Geruchsbelästigungen, z.B von Tieren , Tabak, Schimmel. |
| ✓ verschleißbedingter Abrieb an Polstern und Verkleidung, Lenkrad | – Gebrochene Plastikhalterungen im Innenraum |
| ✓ Durchgesessene Polster im Rahmen des normalen Gebrauchs | – Durchgeseuchte Bodenbeläge und Verkleidungsteile |
| ✓ Kleine Bohrlöcher die nicht im Sichtfeld liegen | – Veränderungen, die nicht mehr in den Ursprungszustand zurückzubringen sind |
| | – Beeinträchtigungen der Funktion an Anzeigen wie Displays, Touchscreen etc. (z.B. Pixelfehler) |

Akzeptiert



Nicht akzeptiert



| Akzeptierter Zustand (laufleistungsanaloge Schäden) | Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanaloge Schäden) |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ Kratzer, Schrammen und/oder Verformungen am Ladebereich, vorausgesetzt diese beeinträchtigen nicht die Funktion der Türen und sind von außen nicht sichtbar | <ul style="list-style-type: none"> – Verformung des Radkastens sowie Anzeichen einer unzulässigen Beladung oder einer unzureichenden Sicherung geladener Güter |
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ Abnutzungen Dellen und Unebenheiten an den Ladekanten oder an den Wänden des Ladebereiches, vorausgesetzt diese führen nicht zu einer Beeinträchtigung des Laderaumes und sind von außen nicht sichtbar | <ul style="list-style-type: none"> – Alle Dellen, Schrammen und Kratzer im Ladebereich mit Rostentwicklung |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Verformung von Teilen der Karosserie , Tennwänden, Türen oder Fenstern , wodurch die Funktionsfähigkeit des Laderaumes beeinträchtigt wird |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Fehlende Innenverkleidung, Risse , Löcher im Boden und Ladebereich |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Verformung und Beschädigungen aufgrund z.B falschen Be- und Entladens oder einer unzureichenden Sicherung geladener Güter |

Akzeptiert



Nicht akzeptiert



F - AN- / EIN- UND AUFBAUTEN

Akzeptierter Zustand (laufleistungsanaloge Schäden)

- ✓ Sach- und fachgerechte montierte vom Leasinggeber akzeptierte Einbauten, Aufbauten, Zubehör z.B. Anhängerkupplung, Standheizung, Dachträger und / oder Regaleinbauten

Akzeptiert



Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanaloge Schäden)

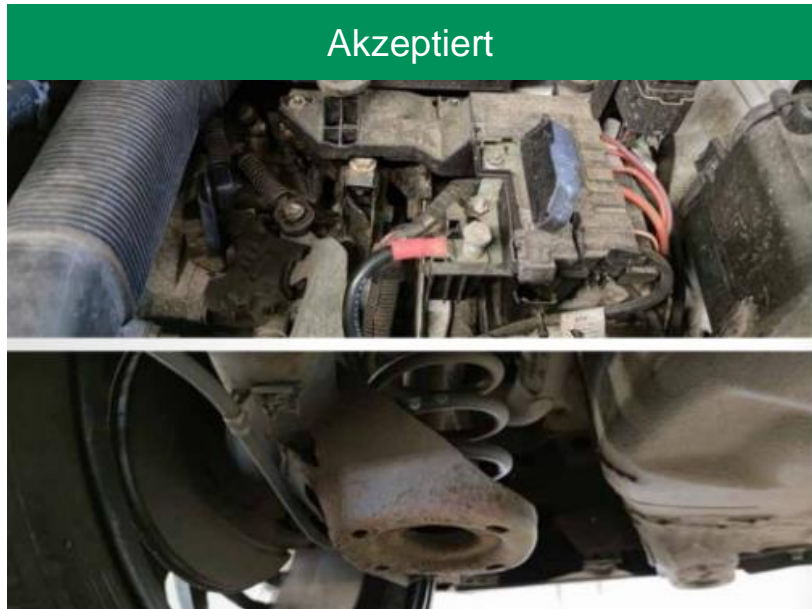
- Nicht zulässige oder nicht mit dem Leasinggeber abgesprochene oder nicht fach- und sachgerechte externe Einbauten, Aufbauten, Zubehör
- Folgeschäden durch unsachgemäßen Ausbau

Nicht akzeptiert



G - MOTORRAUM / UNTERBODEN

| Akzeptierter Zustand (laufleistungsanaloge Schäden) | Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanaloge Schäden) |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ✓ Normale Verschmutzung des Motorraums | – Fehlende oder beschädigte Abdeckungen (z.B. Unterbodenverkleidung, Motor- oder Batterieabdeckung) |
| ✓ Leichte Kratzer oder Abschürfungen an der Unterbodenverkleidung | – Beschädigungen an Fahrzeugteilen durch Tierbisse (z.B. Dämmmatte) |
| ✓ Normale Gebrauchsspuren (z.B. leichte Verschmutzungen und Ablagerungen ,Flugrost) | – Starke Kratzer, Beschädigungen durch z.B. Anfahrtschaden |
| ✓ Übliche Korrosion von Teilen der Abgasanlage | – Undichtigkeiten |



H - SONSTIGES / REIFEN / FELGEN

| Akzeptierter Zustand (laufleistungsanaloge Schäden) | Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanaloge Schäden) |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ Bis zu einer gesetzlichen Mindestprofiltiefe (Stand 02/2017) Sommerreifen $\geq 1,6$ mm Winterreifen ≥ 4 mm | <ul style="list-style-type: none"> – Unterschreitung der gesetzlichen Profiltiefen |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Stark einseitig abgefahrene Profile |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Reifendimensionen welche vom Hersteller nicht anerkannt sind |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Unterschiedliche Reifen pro Achse z.B.: Mischbereifung oder unterschiedlicher Load- oder Speed-Index |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Beschädigungen: z.B. Risse, Beulen, Auswaschungen |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Fehlender Reservereifen bzw. Reifenreparaturset (wenn bei Auslieferung vorhanden) |

Akzeptiert



Akzeptiert



Nicht akzeptiert



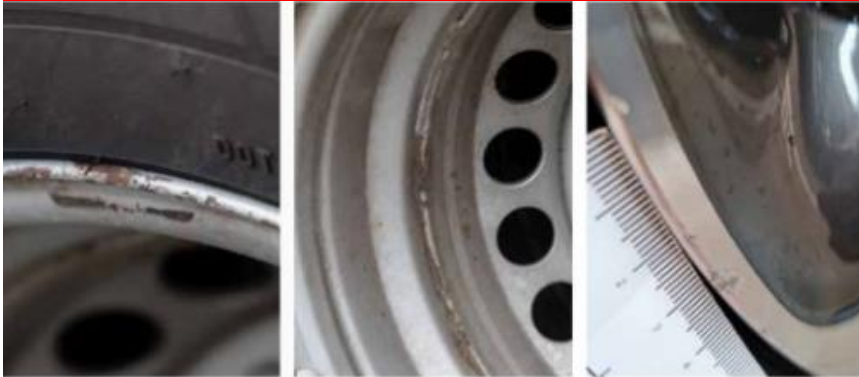
Nicht akzeptiert



H - SONSTIGES / REIFEN / FELGEN

| Akzeptierter Zustand (laufleistungsanaloge Schäden) | Nicht akzeptierter Zustand (nicht laufleistungsanaloge Schäden) |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none">✓ Radabdeckungen:<ul style="list-style-type: none">▪ Kratzer und Schrammen ≤ 50 mm▪ Rostansatz (Salz)▪ beschädigte Lackoberfläche | <ul style="list-style-type: none">– Stahlfelgen: Deformierung und Verformung , starke Korrosion |
| <ul style="list-style-type: none">✓ Alufelgen: Kratzer und Schrammen ≥ 20 mm an der Felge ohne Materialabtragung | <ul style="list-style-type: none">– Alufelgen:<ul style="list-style-type: none">▪ starke Abschürfung, Absplitterung▪ Bruch , Verformung, Fehlteil und nicht typengenehmigte Felgen |

Akzeptiert



Nicht akzeptiert

